



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 11.11. bis 13.11.2022

Kriminalitätslage:

Geldbörse aus Rucksack entwendet

Am 11.11.2022, um 13:55 Uhr, wurde der Polizei der Diebstahl einer Geldbörse angezeigt. Die 62-jährige Geschädigte befand sich im Arsenal in Wittenberg und trug ihren Rucksack auf dem Rücken. In diesem befand sich auch ihre Geldbörse. Irgendwann stellte die Geschädigte fest, dass der Rucksack durch unbekannte Täterschaft geöffnet und die Geldbörse mit einer geringen Menge an Bargeld und persönlichen Dokumenten entwendet wurde. Es wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Fahrraddiebstahl in Elster

Am 12.11.2022, gegen 16:00 Uhr, wurde der Polizei ein Fahrraddiebstahl in Elster angezeigt. Hier soll unbekannte Täterschaft das Fahrrad eines 20-jährigen Mannes entwendet haben. Dieser stellte das Fahrrad am 11.11.2022 gegen 20:30 Uhr am Markt 5 in Elster ab und entfernte sich für wenige Minuten. Als er zurückkam, war sein Fahrrad nicht mehr am Abstellort. Am Fahrrad befanden sich zwei Packtaschen mit alkoholischen Getränken und einer Musikbox. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Taxi nicht bezahlt

Am 13.11.2022, gegen 00:15 Uhr, rief ein 41-jähriger Mann ein Taxi und ließ sich aus Wittenberg (Piesteritz) abholen. Am Ende der Fahrt war der Fahrgast jedoch nicht gewillt, seine Fahrt zu bezahlen. Somit endete die Taxifahrt für ihn direkt beim Polizeirevier in Wittenberg. Die Polizeibeamten stellten die Identität des jungen Mannes fest und leiteten ein Ermittlungsverfahren wegen Beförderungerschleichung ein.

Verkehrslage:

Unfallflucht

Am 11.11.2022, gegen 17:50 Uhr, kam es zu einem Verkehrsunfall in der Neustraße in Wittenberg. Hierbei parkte ein bislang unbekannter Ford Fahrer rückwärts aus und stieß gegen einen hinter ihm geparkten Volvo. Anschließend fuhr der Unfallverursacher davon, ohne sich um die Regulierung des entstandenen Schadens zu kümmern. Durch einen aufmerksamen Bürger, welcher sich in der Nähe aufhielt, wurde der Unfall beobachtet und die Polizei informiert. Den Unfallverursacher erwartet nun ein Strafverfahren wegen Verkehrsunfallflucht.

Wildunfall

Am 11.11.2022, gegen 22:50 Uhr, befuhr eine 59-jährige Kia FahrerIn die B 100 von Bergwitz kommend in Richtung Rotta.

Hier querte ein Reh die Fahrbahn und stieß mit dem Pkw zusammen. Beim Eintreffen der Polizei war das verunfallte Tier noch am Leben und wurde von seinem Leiden erlöst. Am Pkw entstand Sachschaden von ca. 1000,00 €.

Zwei Pkw frontal zusammengestoßen

Am 12.11.2022, gegen 17:05 Uhr, befuhr ein 55-jähriger Audi Fahrer die L 129 von Patzschwig kommend in Richtung Lausiger Teiche. Aus bislang ungeklärter Ursache kam der Fahrzeugführer auf die Gegenfahrbahn und kollidierte frontal mit einem Mercedes Benz Vito. Durch den Zusammenstoß wurden der Unfallverursacher sowie die 49-jährige Beifahrerin im Mercedes eingeklemmt und schwer verletzt. Beide Fahrzeuginsassen wurden durch die Kameraden der Feuerwehr Bad Schmiedeberg aus ihren Fahrzeugen befreit. Anschließend erfolgte die Verbringung in umliegende Krankenhäuser. Auch der 55-jährige Mercedes Fahrer trug leichte Verletzungen davon.

Während der Unfallaufnahme wurde durch die Polizeibeamten Alkoholgeruch in der Atemluft des Unfallverursachers wahrgenommen. Eine Atemalkoholüberprüfung war vor Ort nicht möglich, eine Blutprobenentnahme wurde angeordnet. Gegen den Fahrzeugführer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Beide Fahrzeuge wurden erheblich beschädigt und mussten abgeschleppt werden. Der Gesamtschaden wird mit 50.000€ beziffert. Die L 129 war für mehrere Stunden voll gesperrt.

Betrunken gegen Zaun gefahren

Am 12.11.2022 ereignete sich um 02:10 Uhr in Coswig ein Verkehrsunfall. Eine 22-jährige Audi Fahrerinnen befuh die Querstraße in Coswig in Richtung Antonienhüttenweg, in welchen sie links abbiegen wollte. Dies gelang ihr jedoch nicht und sie fuhr geradeaus weiter. Der Pkw kam im Gartenzaun des dortigen Grundstücks zum Stehen. Die Fahrzeugführerin und auch ihre Beifahrerin blieben unverletzt. Eine Zeugin informierte die Polizei, welche den Unfall aufnahm. Hierbei wurde die Fahrtüchtigkeit der jungen Frau überprüft. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,6 Promille. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet und der Führerschein sichergestellt. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

Fahrzeugführer ohne Fahrerlaubnis in Annaburg

Am 12.11.2022, gegen 22:10 Uhr, kontrollierten die Polizeibeamten aus Jessen einen 43-jährigen Renault Fahrer in Annaburg. Einen Führerschein konnte der Fahrzeugführer nicht vorlegen, da er einen solchen nicht besitzt. Weiterhin stellte sich heraus, dass der junge Mann per Haftbefehl gesucht wurde. Nur durch die sofortige Zahlung seiner geschuldeten Geldstrafe konnte er die Haft abwenden. Die Weiterfahrt wurde untersagt und ein Ermittlungsverfahren wegen Fahren ohne Fahrerlaubnis eingeleitet.

Betrunken in Jessen unterwegs

Am 12.11.2022, gegen 22:56 Uhr, wurden die Polizeibeamten durch einen Verkehrsteilnehmer auf einen dunklen Pkw aufmerksam gemacht, welcher durch seine Fahrweise auffiel. Die Beamten konnten den Pkw auf der B187 zwischen Listerferhda und Jessen, in Fahrtrichtung Jessen, feststellen und an der Sprint Tankstelle in Jessen stoppen. Während der Kontrolle nahmen die Beamten Alkoholgeruch in der Atemluft der 56-jährigen Fahrzeugführerin wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,31 Promille. Der Dame wurde die Weiterfahrt untersagt und eine Blutprobenentnahme angeordnet. Der Führerschein wurde sichergestellt und ein Ermittlungsverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg
Pressestelle
Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de